





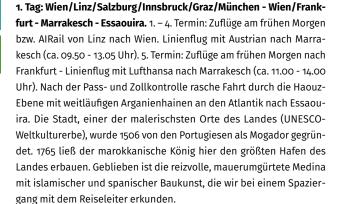
🖪 Fès, Bab Boujloud © Jose Ignacio Soto/Fotolia.com 🛛 Essaouira, Fischereihafen © Elisabeth Kneissl-Neumayer

Marokkanische Impressionen

Königsstädte - Sanddünen des Erg Chebbi -"Straße der Kasbahs" - Schluchten des Hohen Atlas mit Dades-Tal - Essaouira am Atlantik + André Hellers Garten Anima

Marokkos uralte Medinas wirken wie Kulissen aus den Erzählungen von Scheherazade. Islamische Hochkultur vermischt sich mit Berbertraditionen und maurischspanischem Erbe. Legendär sind die Königsstädte mit prächtigen Palästen, Koranschulen und Moscheen. Marokko ist aber auch ein "Fest der Sinne": In der Luft liegt der Duft von Gewürzen, durch die Gassen klingen die Schläge von Schmiedehämmern. Wir wissen kaum, wohin wir zuerst schauen sollen - wer sich einmal in das Labyrinth der Souks verirrt hat, taucht wie einst Elias Canetti in den "Stimmen von Marrakesch" in eine Welt aus 1001 Nacht ein.





- 2. Tag: Essaouira Safi El Jadida Casablanca. Abwechslungsreiche Fahrt über die Küstenstraße nach Casablanca. Kurze Stopps werden in Safi bei den Töpfereien und in El Jadida eingelegt, dessen sehenswerte portugiesische Zisterne zum UNESCO-Welterbe zählt. Kurze Stadtrundfahrt in Casablanca inkl. Fotostopp bei der Moschee Hassan II.
- 3. Tag: Casablanca Königsstadt Rabat Königsstadt Meknès. Kurze Fahrt nach Rabat Stadtrundfahrt durch die Hauptstadt Marokkos (UNESCO-Weltkulturerbe) zum Königspalast, zum prachtvollen Mausoleum von Mohammed V, zum Hassan-Turm, der Mereniden-Nekropole

Chellah sowie in die malerische Kasbah des Oudaïa (12. Jh.) mit ihren schönen Gassen. Weiter in die Königsstadt Meknès (UNESCO-Welterbe), die gerne als "marokkanisches Versailles" bezeichnet wird. Moulay Ismail ließ Ende des 17. Jh. inmitten einer kilometerlangen Stadtmauer Paläste, Moscheen und gewaltige Getreidespeicher errichten.

- 4. Tag: Meknès Volubilis Königsstadt Fès. Wir besuchen das vielleicht schönste Tor Marokkos, das Bab Mansour, die Grabmoschee von Moulay Ismail sowie die wuchtigen Festungsmauern und die Altstadt mit ihren Souks. Am Nachmittag Fahrt zu den römischen Ausgrabungen von Volubilis (UNESCO-Weltkulturerbe): Besichtigung der gut erhaltenen Reste von Tempeln und Häusern, die mit herrlichen Mosaiken vom ehemaligen Reichtum des antiken Verwaltungszentrums der Provinz Mauretania Tingitana erzählen. Vorbei an der heiligen Stadt Moulay Idriss (Fotostopp) erreichen wir am Abend die Königsstadt Fès.
- **5. Tag: Fès.** Wer die Altstadt von Fès (Fès el Bali) betritt, findet hinter den Stadtmauern eine einzigartige Welt mit Tausenden Farben und Gerüchen. Die älteste Königsstadt gilt als religiöse Hauptstadt Marokkos mit zahlreichen Moscheen und Koranschulen. Gleichzeitig ist es das Zentrum des Kunsthandwerks und Handels: In der faszinierenden Medina erwartet uns das Gassenlabyrinth der riesigen Souks (UNESCO-Weltkulturerbe). Der Stadtrundgang führt uns zur Karaouine Moschee (9. Jh.), der Koranschule (Medersa) Bou Inania mit fantastischen Schnitzereiarbeiten aus Holz und Stuck, in eine riesige Gerberei (mit angeschlossener Lederverarbeitung), zur Place Nejjarine mit dem berühmten Brunnen, in das Töpferviertel sowie in das alte jüdische Viertel u.v.m.
- 6. Tag: Fès Mittlerer Atlas: Azrou Midelt Hoher Atlas Tafilalet Sanddünen von Merzouga/Erg Chebbi. Am frühen Morgen geht es in den Mittleren Atlas mit Zedernwäldern und Vulkanlandschaften. Über Midelt gelangen wir in die Berglandschaften des Hohen Atlas beim Tizn-Talrhemt-Pass (1907 m) und schließlich durch die Ziz-Schlucht in das Tafilalet, eines der größten Oasentäler Marokkos. Am späten Nachmittag erreichen wir einen Höhepunkt der Reise die gewaltigen Sanddünen von Merzouga, wo wir am Rande des Erg Chebbi nächtigen. 7. Tag: Erg Chebbi Ausflug in die Wüste nach Khamri mit Gnaoua-Mu-
- sikvorführung. Heute steigen wir auf Geländewägen um und fahren einem eindrucksvollen, aber auch entspannten Tag in der Wüste entgegen. Vielleicht begegnen wir bei unserer Fahrt auch einer Gruppe Nomaden. Wir sehen eine alte Mine, die noch aus der Kolonialzeit stammt, sowie einen Fossiliensteinbruch. Wir passieren den Dayet Sri-See, einen flachen, meist ausgetrockneten Wüstensee und gelangen in das Dorf Khamri, wo wir bei einem Glas erfrischenden Pfefferminztees einer Vorführung der typischen Gnaoua-Musik lauschen. Wenn Zeit bleibt, runden wir den Tag mit einer kurzen Wüstenwanderung ab.
- 8. Tag: Merzouga Tinghir Todhra-Schlucht Straße der Kasbahs -

Marokko







■ Erg Chebbi © Alexmar/Fotolia.com
☑ junges Kamel © Elisabeth Kneissl-Neumayer
⑤ Dades-Tal © Elisabeth Kneissl-Neumayer

Boumalne du Dades. Nach dem Sonnenaufgang bei den Dünen geht es in den Oasenort Rissani (kurzer Aufenthalt). Durch Vorsahara-Landschaften mit Foggaras – unterirdischen Wasserkanälen – erreichen wir Tinghir, den Ausgangspunkt für den Besuch der gewaltigen Todhra-Schlucht, in deren Felsenge wir einen Spaziergang unternehmen. Die Felswände steigen hier 200 m steil an. Tinghir ist unsere erste schöne Kasbah-Siedlung aus Stampflehmbauten an der "Straße der Kasbahs". Anschließend Fahrt nach Boumalne du Dades.

- 9. Tag: Ausflug Dades-Schlucht Kasbah Aït Youl. Ausflug mit Kleinbussen in die Dades-Schlucht, die mit atemberaubender Landschaft und bizarren Felsformationen beeindruckt. Nach einer gemütlichen Wanderung durch das Tal zu einer Kasbahsiedlung und einer entspannenden Mittagspause Rückfahrt zur Kasbah Aït Youl Möglichkeit zur Besichtigung (sofern geöffnet) und nach Boumalne du Dades.
- 10. Tag: Boumalne du Dades Aït-Ben-Haddou Hoher Atlas Marrakesch. Durch das untere Dades-Tal geht es vorbei an Ouarzazate nach Aït-Ben-Haddou: Das Festungsdorf (UNESCO-Weltkulturerbe) ist eines der schönsten von Marokko und beliebter Filmdrehort. Durch eine wildzerklüftete Berglandschaft geht es in den Hohen Atlas und vorbei an Terrassendörfern und -feldern der Chleuh-/Achelhi-Berber über den Tichka-Pass (2260 m) nach Marrakesch. Entlang der Strecke können wir bei Ausblickspunkten auch Mineralien erhandeln. Am Abend erleben wir abschließend am Platz Djemaa el Fna die Märchenerzähler, Gaukler und Schlangenbeschwörer.
- 11. Tag: Königsstadt Marrakesch "Hauptstadt des Südens". Am Morgen besuchen wir den bezaubernden Majorelle-Garten, der zu dieser Tageszeit am beeindruckendsten ist die azurblauen Gebäude inmitten üppiger Pflanzenpracht wurden vom Modeschöpfer Yves Saint Laurent wiederbelebt. Anschließend Stadtbesichtigung der Königsstadt (UNESCO-Welterbe): Wir sehen die Koutoubia-Moschee aus dem 12. Jh. (von außen), die prachtvollen Saadier-Gräber mit ihrem einzigartigen Stuck-Schmuck, den Bahia Palast und die gewaltige Stadtmauer. Besonders aufwändig gestaltet ist die Medersa Ben Youssef, die einst 900 Studenten Platz bot. Weiters unternehmen wir einen Rundgang durch die größten Souks Marokkos, die uns die Handwerker und Händler mit ihrem reichhaltigen Warenangebot zeigen. Gemeinsames Abendessen im schönen Ksar Hamra in der Altstadt.
- 12. Tag: Marrakesch: Anima-Garten Wien/Frankfurt Wien/Linz/Salzburg/Graz/Innsbruck/München. Ein letztes Highlight ist der Besuch des einzigartigen Gartens Anima von André Heller, eines seiner schönsten Gesamtkunstwerke. Gegen Mittag Transfer zum Flughafen und Rückflug über Frankfurt nach Österreich (1. und 5. Termin ca. 15.45 23.10 Uhr) bzw. direkt nach Wien (2. 4. Termin ca. 13.55 19.05 Uhr) und weiter in die Bundesländer.

StudienErlebnisReise mit Flug,	Bus/Kleinbus,	****Hotels und
1 Nacht im Diad /UD		

TERMINE		REISELEITER PONMI	
24.03 03.04.2018 ¹	Karwoche/Ostern	Abderrahim Cheraigane	
14.04 25.04.2018		Mohamed Naciri	
05.05 16.05.2018	Chr. Himmelfahrt	Abderrahim Cheraigane	
20.10 31.10.2018	Nationalfeiertag	Abderrahim Cheraigane	
27.12 06.01.2019 ¹	Silvester	Mag. Götz Wagemann	

Flug ab Wien € 1.520,- € 1.560,- € 1.590,- € 1.760,Flug ab Linz ², Salzburg ², Graz, Innsbruck ², München
€ 1.590,- € 1.630,- € 1.660,- € 1.830,AlRail ab Linz/Flug ab Wien² € 1.600,- € 1.640,- € 1.670,- € 1.840,EZ-Zuschlag € 345,- € 345,- € 325,- € 345,-

- ¹ Ausflug am 7. Tag entfällt, die Reise ist um 1 Tag kürzer.
- ² Beim Oster- und Silvester-Termin teilweise nicht möglich.

LEISTUNGEN

- Linienflug mit Austrian/Lufthansa über Wien/Frankfurt nach Marrakesch und retour
- Rundfahrt mit einem marokkanischen Reisebus/Kleinbus mit AC
- 10 (bzw. 9¹) Übernachtungen in ****Hotels (marokkan. Klassifizierung) sowie 1 Nacht in Essaouira in einem Riad, jeweils in Zweibettzimmern mit Dusche/WC
- Halbpension mit Frühstücksbuffet: 1. Tag abends 12. Tag morgens bzw. 1. Tag abends bis 11. Tag morgens (1. und 5. Termin)
- Eintritte: El Jadida (Zisterne), Rabat (Chellah), Volubilis, Fès (Koranschule), Kasbah Aït Youl, Aït Ben-Haddou, Marrakesch (Saadier-Gräber, Bahia Palast, Medersa Ben Youssef, Majorelle-Garten, Garten Anima)
- Ausflug mit Kleinbussen in die Dades-Schlucht, Ausflug mit Geländefahrzeugen in die Wüste am 7. Tag (entfällt beim 1. und 5. Termin)
- qualifizierte deutschsprechende marokkanische Reiseleitung (1. 4.
 Termin) bzw. qualifizierte österr. Reiseleitung (5. Termin)
- 1 kl. JPM-Guide "Marokko" pro Zimmer
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 100,- bzw. € 170,- bzw. € 200,-)
 Gültiger Reisepass erforderlich.

Mindestteilnehmerzahl: 10 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 25 Pers.

HOTELUNTERBRINGUNG: Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (marokkanische Klassifizierung), jeweils in Zimmern mit Du/WC.

	5,
Essaouira	Riad "Des Remparts" (in der Altstadt)
Casablanca	****Hotel "Kenzi Basma"
Meknès	****Hotel "Menzeh Dalia"
Fès	*****Hotel "Ramada"
Merzouga	****Hotel "Xaluca Kasbah Tombouctou"
Boumalne	****Hotel "Xaluca Dades" oder "Kasbah Tizzarouine"
Marrakesch	*****Hotel "Les Jardins de l'Agdal" (im Viertel Agdal)







Marokko

Kneissl Touristik Fernreisen 2018